

ALB - DONAU Rumänienhilfe e.V.

Schillerstr. 2
Telefon 07371 / 12177

88525 Dürmentingen
Telefax 07371 / 12167

Jahresbericht 2021

Sehr geehrte Mitglieder, Spender und Interessenten,
der 22. Jahresbericht über unsere Tätigkeit ist fertig.

Wir haben im Jahre 2021 aufgrund der Pandemie geschafft 5. Hilfsgütertransporte in verschiedene Orte in Rumänien durchführen können.
Insgesamt wurden rund 16.000 km zurückgelegt. Spenden, Zinsen und Mitgliedsbeiträge betragen in diesem Jahr erfreuliche 18.951,09 Euro.
Für Hilfen und Anschaffungen bei der Caritas wurden 13.555,42 Euro ausgegeben.

“ Wir danken für alle Spenden “

Die Kosten für jeden Transport sind erfreulicher Weise unter 600,-- € geblieben!
Wir sind bei der Weihnachtsaktion der Schwäbischen Zeitung 2021 dabei und bekommen eine zusätzliche große Spende im Jahr 2022.

Wir können weiterhin regelmäßig fahren, wenn wir die Kosten durch Spenden finanzieren können!

WIR SIND AUF IHRE MITHILFE ANGEWIESEN!

Im Jahr 2021 wurden rund 3 Tonnen Hilfsgüter eingesammelt und mit 5 Transporten nach Rumänien in verschiedene Orte geliefert.

Die größte Freude machten die Weihnachtspäckchen für rund 250 Kinder.

Wir haben bei einer Weihnachtsfeier im Museum von Sacueni, alle Weihnachtspäckchen an die Kinder wieder persönlich verteilt.

Herr Kiss von der Caritas Marghita freute sich besonders, über einen neuen Herd fürs Pflegeheim. 2 Transporte gingen zu den acht Dorfschulen in Sacueni und Umgebung. Ein Dank gilt allen in Rumänien, die uns bestens versorgen während unseres Aufenthaltes.

Für das Jahr 2022 können wir noch nicht genau planen:

Wir wollen dieses Jahr weitere Hilfstransporte an die oben genannten Organisationen persönlich organisieren und abwickeln.

Weiterhin ist die Unterstützung armer Familien mit Kindern, sowie verstärkt ältere Menschen.

Ein großer Transport nach Balc mit Schulmöbeln ist in Vorbereitung.

Wir versuchen wieder Inkontinenzprodukte von der Firma Hartmann zu bekommen.

Wir sehen bei jedem Transport wie wichtig unsere Hilfen weiterhin sind.

Die Vorstände: Günther Wiedemann und Jolanda Godza